



Hingucker in der Ausstellung „Eiszeit Safari Allgäu“ sind imposante Tierrekonstruktionen. Foto: Ralf Lienert

# Schon über 20.000 Besucher

Die „Eiszeit Safari Allgäu“ im Marstall ist ein Renner.

**Kempten** Die „Eiszeit Safari Allgäu“ in Kempten erfährt eine unverhoffte Besucherresonanz: Bisher haben schon über 20.000 Menschen die Ausstellung im Marstall gesehen. Museumsleiterin Dr. Christine Müller Horn, die im Vorfeld nicht abschätzen konnte, wie sich die Besucherzahl entwickeln würde, ist positiv überrascht. „Es freut mich unglaublich, dass das Thema und unser Konzept auf so breite Resonanz stößt“, sagt sie. „Die Mischung aus spektakulären Ausstellungsobjekten und außerschulischer Bildung, also der Mix aus Unterhaltung und Vermittlung, das ist das Erfolgsrezept dieser Ausstellung.“

Noch bis 14. April kann man in den beiden Sälen des Marstall der

Eiszeit – sowohl europaweit als auch speziell im Allgäu – nachspüren. Auch geologische und archäologische Funde aus dem Allgäu sind zu sehen. Es handele sich um die erste große Präsentation eines naturkundlichen Themas in den Kemptener Ausstellungsräumen, sagt Müller Horn.

Laut Kulturamtsleiter Martin Fink erlange Kempten mit der Eiszeit-Safari überregionale Aufmerksamkeit. Er nennt die Besucherzahlen „überragend“. Was zeige, dass sich das Ausstellungskonzept bewährt hat, mit bedeutenden Wissenschaftsinstitutionen und großen erfolgreichen Museen zusammenzuarbeiten und deren Objekte mit regionalen Exponaten anzureichern. (kpm)

## Es gibt auch Tastführungen

• **Öffnungszeiten** Die Ausstellung im Marstall ist geöffnet Dienstag bis Sonntag 10 bis 18 Uhr.

• **Tastführungen** Für blinde und sehingeschränkte Menschen gibt es Tastführungen an den Sonntagen 28. Januar (11 Uhr) und 3. März (14 Uhr). Besucherinnen und Besucher können sich die Ausstellungsobjekte durch Berührungen erschließen. Es kommen sowohl Repliken als auch originale Eiszeitfunde zum Einsatz. Eine Führung dauert etwa 90 Minuten. Anmeldung bis spätestens Freitag vor dem jeweiligen Termin unter Telefon 0831/2525 77 77, oder per E-Mail ([museen@kempten.de](mailto:museen@kempten.de)).